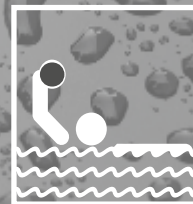
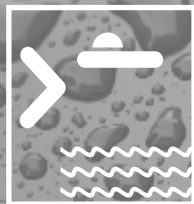


Schwimmer-Post

1 / 2014



Grußwort des 1. Vorsitzenden:

Liebe Wasserfreunde,

am Donnerstag, den 27. März 2014 findet um 19:30 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Schulfestsaal der Grundschule Völlenerfehn statt.

Hierzu lade ich alle Mitglieder unseres Vereins herzlich ein. Die Einladung richte ich auch an alle Eltern unserer Mitglieder unter 14 Jahren, um für ihre Kinder das Stimmrecht wahrzunehmen.

Mit der Verabschiedung unserer neuen Vereinssatzung in der Jahreshauptversammlung am 22. November 2012 entspricht unser Vereinsjahr jetzt dem Kalenderjahr und daher wird die Jahreshauptversammlung zukünftig immer etwa drei Wochen vor Ostern stattfinden.

Im Rahmen unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung können wir wieder zahlreiche Vereinsmitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein, für ihr langjähriges Wirken für den Verein wie auch für die erzielten sportlichen Leistungen ehren. Die zu ehrenden Mitglieder sind in der Schwimmer-Post namentlich aufgeführt oder werden von mir noch persönlich angeschrieben.

Auch muss in diesem Jahr – wie immer – gewählt werden. Vor diesem Hintergrund würde ich mich über eine rege Beteiligung an der Jahreshauptversammlung sehr freuen.

Viel Spaß beim Lesen der Schwimmer-Post!

Ich hoffe, viele von Ihnen/euch am 27. März begrüßen zu dürfen.

Bis dahin alles Gute
Ihr/euer

Jakobus Rieken
Jakobus Rieken

100

95

75

25

5

0

Bericht des Schwimmwarts

Liebe Schwimmerinnen, Schwimmer und Eltern

Zuerst noch einmal ein kleiner Rückblick auf das erste Halbjahr. Nachdem unser Wettkampffahr wieder erfolgreich mit dem Ems-Leda-Cup, dem Sprintmeeting in Cloppenburg und den Bezirksmeisterschaften in Osnabrück begonnen hatte, gingen unsere Masters bei den Norddeutschen Meisterschaften in Braunschweig an den Start. Diesem Event folgten die Landesmeisterschaften in Hannover und unser Trainingslager in Bremen. Nach den Osterferien waren wir wieder in Hesel und zum ersten Mal bei den „Vägesacker Jungs“ in Bremen. Ende April führten wir unser internes Schwimmfest durch. Im Mai stand noch Emden (Sprintmeeting) und der Wettkampf Twist auf unserem Programm. Der Abschluss in diesem Monat waren die Norddeutschen Meisterschaften in Hannover. Vor der Sommerpause, leider zeitgleich an einem Wochenende, fanden die Wettkämpfe in Haselünne und Edeweicht statt. Bei beiden Wettkämpfen wurden traditionell nicht nur die Schwimmer nass. Bevor es in die wohlverdienten Ferien ging, gab es einen besonderen Abschluss des ersten Halbjahres. Die letzte Trainingseinheit war außergewöhnlich. Wir haben zum Aufwärmen Fußball in der gewonnenen Soccer-Anlage des Kreissportbundes Leer gespielt. Abgerundet wurde der Tag mit einem gemütlichen Beisammensein rund um den Grill.

Nach der verdienten Pause ging es zum MTV. Es war der erste Wettkampf im neuen Hallenbad der Stadt Aurich. Weitere Wettkämpfe fanden in Apen&Barßel, Marienhafen und Osnabrück statt. Der November stand dann ganz im Zeichen des Schwimmsports. An drei Wochenenden war jeweils eine Großveranstaltung. Die Erste war unser internationaler Wettkampf. Dieser brachte uns auf Grund der hohen Meldezahlen an die Grenzen des Machbaren. Trotz allem lief der Tag reibungslos ab. Danke deshalb auch noch einmal an alle Eltern, denn ohne eure Hilfe würden wir es nicht schaffen, so einen Wettkampf auszutragen. Nicht nur dafür möchte ich meinen Dank aussprechen, sondern auch für die Zeit, die ihr immer wieder opfert, sei es für das Bringen und Holen zum / vom Training, sei es bei der Begleitung zu den Wettkämpfen oder auch, wenn der Vorstand um Hilfe ruft. Die anderen beiden Termine im November hatten wir in

Inhalt Schwimmer-Post 1/2014

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| 1. Vorwort | 9. WVP-Ehrungen |
| 2. Bericht des Schwimmwarts | 10. Häst du't all hört |
| 3. Bericht des Schwimmwarts | 11. Bild Ossi-Cup |
| 4. Bericht der Wasserballer | 12. Schwimmprüfungen |
| 5. Musketiere?! | 13. Schwimmprüfungen |
| 6. 41. Internationales | 14. Prämienzeiten, weiblich |
| 7. 41. Internationales | 15. Prämienzeiten, männlich |
| 8. Jahreshauptversammlung | 16. SEPA |

Hannover. Unsere Schwimmer gingen bei den Landes- bzw. Landesjahrgangsmeisterschaften an den Start. Der Jahresabschluss erfolgte beim Winter Wettkampf in Wiesmoor.

Ich hoffe, dass wir auch in diesem Jahr wieder viele Wettkämpfe und Meisterschaften besuchen können, dieses hängt natürlich von vielen Faktoren ab, u.a. auch von eurem Willen, eurem Trainingsfleiß, eurer Bereitschaft, Zeit zu investieren, auch wenn man ab und zu keine „große“ Lust hat und bei den Meisterschaften natürlich auch von euren auf den Vergleichskämpfen erzielten Zeiten. In dieser Hinsicht bin ich aber guten Mutes, da wir auf der kommenden JHV viele für ihre gezeigten Leistungen ehren können:

Alicia Cordes, Catharina Diekmann, Fiene Goldenstein, Sarah Grunst, Friederike Hesener, Nina Heyer, Caren u. Cyra Hockmann, Clara Klapperich; Britta Lampen, Amke Lühring, Hannah Merz, Jule Meyer; Imke Mülder, Jasmin u. Jessica Neumann, Tanja Plenter, Hannah-Sophie Remmers, Larissa u. Lea Scherpe, Ronja Stubbe, Alina Wagner, Gianna Wildung, Julia Woortmann,

Nico Brink, Johannes Diekmann, Jonas Freymuth, Florian Hillebrand, Martin Hinrichs, Cay Hockmann, Jan-Hendrik Lüger, Maximilian Röben, Patrick Schöpfer und Jonas Walter

Außerdem wird auch in diesem Jahr wieder unser **Wanderpokal – 25 Jahre WVP – an unsere besten 10 – Jährigen** verliehen.

Den Pokal erhält bei den Mädchen **Alina Wagner**, bei den Jungen **Jonas Freymuth**.

Mit sportlichem Gruß
Euer Schwimmwart Manfred Lüger



Schwimmer-Post 1/2014

Die Schwimmer-Post erscheint grundsätzlich zweimal im Jahr und wird allen Vereinsmitgliedern kostenlos zugesandt. Familien und Geschwisterpaare erhalten jedoch nur eine Ausgabe. Namentlich gekennzeichnete Berichte spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider.

Herausgeber:

Wasserfreunde Völlen/Papenburg e. V.
c/o Jakobus Rieken · Danziger Straße 26 · 26871 Papenburg
Heiner Butke · Hermann-Heyen-Straße 10 · 26871 Papenburg
Marion Lüger · Kapitän-Hermanns-Straße 28 · 26871 Papenburg
Werner Kuhlmann · Dechant-Schulte-Straße 77 · 26871 Papenburg
Internet: www.wasserfreunde-vp.de

Papenburger Wasserballer mit Platz 2 in der Nord-West-Liga

Die Saison 2012 / 2013 haben wir als Spielgemeinschaft mit dem SC Schüttorf als Vizemeister in der Nord-West-Liga abgeschlossen. Glückwunsch an den Bremer SV, der in diesem Jahr wieder einfach unschlagbar war und außer Konkurrenz spielte. Wir haben uns mit dem MTV Aurich und dem Oldenburger SV einen Dreikampf geliefert und konnten um einen Treffer das bessere Torverhältnis aufweisen. Mit tollen Siegen am letzten Spieltag gegen die SG Bremen (12:10) und SV Cuxhaven (13:6) entschieden wir den zweiten Platz für uns.

Kummer bereitet uns, dass mit dem SC Georgsmarienhütte erneut eine Mannschaft aus dem Spielbetrieb ausgeschieden ist. Wir wehren uns gegen diese Entwicklung und sind zur Zeit bemüht eine Jugendabteilung aufzubauen. Momentan tummeln sich ca. 10 - 12 Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren beim Training. Wir sind derart positiv überrascht, dass wir ein Trainingsspiel gegen den MTV Aurich organisiert haben. Außerdem werden wir an dem Jugendwasserballturnier in Buxtehude teilnehmen. Bis dahin heißt es aber noch trainieren, trainieren, trainieren

Die Trainingsbeteiligung hat sich in den vergangenen zwei Jahren sehr geändert. Zeitweise teilen sich mehr als 20 Personen das Becken. Vor dreißig Jahren sah das noch anders aus. Ich erinnere mich noch gut an die Zeit, als ich als Leistungsschwimmer mitleidig „drei einsamen Seelen“ auf der Wasserballbahn zugesehen habe. Diese waren Jürgen Dickmann, Manfred Dickmann und Werner Kuhlmann. Diesen Dreien haben wir es zu verdanken, dass Papenburg zu einem festen Wasserballstandort geworden ist. Manfred und Jürgen Dickmann haben sich nach mehr als 25 Jahren vom aktiven Spielbetrieb abgemeldet. Werner Kuhlmann ist seit 30 Jahren unser „Häuptling“ und immer noch mit aller Leidenschaft dabei. Wenn man an unseren „Kuhli“ denkt, fallen einem vor allen Dingen folgende Tugenden und Funktionärstätigkeiten ein: Staffelleiter Bezirk/Weser-Ems, Trainer, Leader, Kämpfer, Goalgetter (gefühlte 2.000 Tore, davon 200 entscheidende), Keeper, Partyerster, Partyletzter, Mannschaftsführer, Schiedsrichter, Center – Schlitzohr, gefährlichste Rückhand der Nord-West – Liga

Lieber Kuhli,

D A N K E !!!

Im Namen der ganzen Mannschaft!

Auf die nächsten dreißig Jahre!

		Spiele	Pkt.	Tordiff.	+Tore
1	Bremen SV	14	28	103	175
2	Papenburg	14	20	30	127
3	Aurich	14	20	29	131
4	Oldenburg	14	18	38	147
5	SG Bremen	14	12	30	130
6	Cuxhaven	14	8	-45	90
7	Hütte	14	4	-43	68
8	Vechta	14	2	-142	86

Udo Meyer



Musketiere?!

Ich habe dieses Mal keinen Bericht, sondern nur einige Gedanken, die mir seit einiger Zeit durch den Kopf gehen.

Wir leben in einer schnellen, aber vor allen Dingen oberflächlichen Zeit.

Alles wird in Frage gestellt, fast jeder achtet nur noch auf seinen eigenen Vorteil. Irgendwie noch einen Deal landen, ein paar Euro sparen, dem Anderen eins auswaschen.

Wozu braucht man dann eigentlich noch Vereine?

Gemeinwesen, soziale Sensibilität, Verständnis, Toleranz und Rücksicht sind Grundvoraussetzungen für ein funktionierendes Vereinsleben.

Fangen wir doch einmal mit unseren Kindern an.

Sie ausbilden, fördern, leiten, lenken und das Selbstbewusstsein stärken sind Aufgaben, die das Vereinsleben auszeichnen.

Gemeinschaft, Geselligkeit, Spaß und neue Freunde finden gehören genauso dazu wie das soziale Engagement. Den Schwächeren helfen und nicht nur auf seinen eigenen Vorteil schauen. Auch mal eine Durststrecke mit der Gemeinschaft durchzustehen und nicht gleich die Flinte ins Korn zu werfen.

**Darum lasst uns ein wenig sein wie die Musketiere,
eine Gemeinschaft, wo nicht jeder nur an seinen eigenen Vorteil denkt!**

Einer für Alle und Alle für Einen!

Clemens Hockmann, 2. Schwimmwart



**Keine Schwimmkurse bei
den Wasserfreunden!**

*Im Fall von witterungsbedingtem
Schulausfall im Landkreis Leer
oder Emsland
fallen auch die Schwimmkurse
an diesen Tagen aus.*

Interesse am Schwimmsport ungebrochen!

Beim 41. Internationalen Schwimmfest der Wasserfreunde Völlen/Papenburg zeigte sich einmal mehr die Beliebtheit dieses Wettkampfes. 260 Schwimmer aus 20 Vereinen nahmen teil. Dies ist das zweitbeste Meldeergebnis in der langen Geschichte dieses Wettkampfes.

Von den 20 Vereinen, überwiegend aus der Region Weser-Ems, wurden zwei niederländische Vereine, mit für uns ungewöhnlichen Namen, TC de Pinquin Zuidbroeck und ZPC Bubble Veendam, begrüßt. Von den Aktiven waren 173 weiblich und 87 männlich. Dies zeigt das außergewöhnliche Interesse der Mädchen am Schwimmsport.

Die Wettkämpfe wurden nach Jahrgängen gewertet. Begonnen wurde mit dem kindgerechten Wettkampf der Jahrgänge 2006 und 2007. Die Kinder sollen behutsam an Wettkämpfe gewöhnt werden und starteten über jeweils 25 Meter in den Schwimmarten Freistil, Brust und Rücken.

Sehr gute Leistungen wurden durch den Verein de Pinquin, insbesondere in den jüngeren Jahrgängen, erzielt.

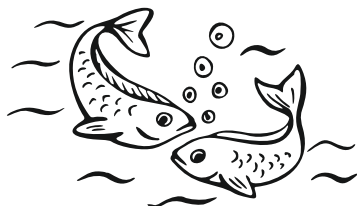
Es gab auch eine Reihe von Erstplatzierten der Wasserfreunde. Dies waren Florian Hillebrand (Jg. 2002), Martin Hinrichs (1999), Partrick Schöpfer (1997) und Nico Brink (1991). Bei den Mädchen siegten Alina Wagner (2003), Jasmin Neumann (2000), Larissa Scherpe (1999), Catharina Diekmann (1998), Alicia Cordes (1997), Julia Wortmann (1997), Nina Heyer (1996) und Imke Mülder (1993).

Als besonderes Talent gilt Alina Wagner mit mehreren Siegen und sehr guten Zeiten. Erfreulich liefen jeweils die offenen 100m-Freistil-Staffeln, mit Goldmedaillen für die Wasserfreunde. Sie starteten mit Cay Hockmann, Martin Hinrichs, Patrick Schöpfer, Nico Brink und weiblich mit Britta Lampen, Imke Mülder, Larissa Scherpe und Nina Heyer.

Viele Helfer des Vereines sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Als Schiedsrichter fungierten einmal mehr Klara und Johann Roder aus Emden.

Heiner Butke

Pressewart der Wasserfreunde Völlen/Papenburg



Psst, bei uns kann man
auch mal abtauchen.



Langeweile???
Komm doch zu uns.



Jahreshauptversammlung

**Einladung zur Jahreshauptversammlung 2013/2014
der Wasserfreunde Völlen/Papenburg
am *Donnerstag, den 27. März 2014 um 19:30 Uhr*
im Schulfestsaal der Grundschule Völlenerfehn**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung zur JHV
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwartes
5. Aussprache zu den Berichten des 1. Vorsitzenden,
des Kassenwartes und den in der Schwimmer-Post
abgedruckten Berichten
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Grußworte der Gäste
8. Feststellung der Stimmberechtigten
(*Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab 14 Jahren.
Für Mitglieder unter 14 Jahren sind die Eltern stimmberechtigt.*)
9. Anträge
 - a) Anträge können noch bis zum 20. März 2014
beim Vorstand eingereicht werden.
10. Ehrungen
11. Entlastung des Vorstandes
12. Neuwahlen
13. Bestimmung der Beiträge 2014 / 2015
14. Verschiedenes

Ehrungen beim WVP

Neben anderen Ehrungen möchten wir auf der Jahreshauptversammlung folgende Mitglieder für langjährige Treue zu unserem Verein ehren:

40jährige Mitgliedschaft



Hedwig Brelage

30jährige Mitgliedschaft



Helmut Drathjer

Matthias Siemer

20jährige Mitgliedschaft



Hermine Isebrand
Matthias Mechels

Alexander Schendzielorz
Florian Schendzielorz

10jährige Mitgliedschaft



Michael Folkers
Mario Heyer
Ulrike Heyer
Jan-Gerhard Kruse
Manfred Lüger
Gesa Lühring
Kai Schöneboom

Laura Halfwassen
Gabi Heyer
Benjamin Köhpcke
Christian Kruse
Marion Lüger
Marlene Rutkewitz
Vanessa Wiels

**Alle Jubilare sind hiermit noch einmal ganz herzlich
zu unserer Jahreshauptversammlung eingeladen.**

Häst du't all hört? - Schon gehört?

Renovierung des Lehrschwimmbeckens in Flachsmeer

Von Anfang Februar bis voraussichtlich Anfang September 2014 schließt das Lehrschwimmbecken in Flachsmeer auf Grund von Renovierungsarbeiten. Die Nichtschwimmerausbildung der „Flachsmeer“-Kinder findet in dieser Zeit in Papenburg statt. Die betroffenen Kinder / Eltern können sich während der Übungsstunden in Flachsmeer über das Ausweichangebot informieren. Für Rückfragen steht als Koordinatorin Frau Sonja Kromminga (04955-972075) zur Verfügung.

Für die Gymnastikgruppen konnten leider keine Ausweichmöglichkeiten gefunden werden, so dass hier erst im Herbst der Übungsbetrieb wieder losgehen kann.

Aus- und Weiterbildung

Nico Brink hat seine Trainerausbildung für den Bereich Leistungsschwimmen erfolgreich abgeschlossen. Trainerassistentin bzw. Trainerassistent dürfen sich nach bestandener Ausbildung Lena Zumsande und Ole Hellmers nennen. Einen Lehrgang zum Erwerb der Jugendleiter-Card (Juleica) hat Tina Kromminga mit Erfolg besucht. Allen Absolventen einen herzlichen Glückwunsch!

Vergessene Schwimmprüfungen 2013

Luca Voskuhl absolvierte Seepferdchen
Rieke Billker erhielt das Silberabzeichen

Entschuldigung
& Herzlichen Glückwunsch!

Ossi-Cup 2013

Die Schwimmer der Wasserfreunde Völlen/Papenburg kehrten mit insgesamt drei Pokalen und reichlich offenen Ostfrieslandmeistertiteln nach Hause zurück. Erfolgreich war die achtjährige Ronja Stubbe als jüngste Teilnehmerin des Vereins. Das Nachwuchstalent aus Papenburg konnte gleich bei ihren ersten ostfriesischen Meisterschaften einen großen Erfolg verzeichnen. Sie erschwamm sich über 100 Meter Brust mit einer Zeit von 1:59;89 Minuten und einer Punktzahl von 143 den Pokal der besten Nachwuchsschwimmerin. Dabei musste sie sich gegen starke Konkurrenz durchsetzen, die sie aber dank ihrer bemerkenswerten Technik besiegte.

Mit Larissa Scherpe konnte sich ein weiteres Talent des Vereins in einem vereinsinternen Duell gegen die starke Konkurrenz behaupten und wurde über 50 Meter Brust in der Zeit von 00:37;98 Minuten mit dem offenen Titel der Ostfrieslandmeisterschaften belohnt.

Auch die Routiniere Nina Heyer und Nico Brink sicherten sich die Pokale für die besten Einzelleistungen in der offenen Wertung. Nico Brink überzeugte vor allem über 50 Meter Brust in einer Zeit von 00:31;78 Minuten (625 Punkten) und gewann den Titel souverän. Auch über alle anderen Strecken errang er den offenen Ostfrieslandmeistertitel. Nina Heyer war ebenfalls erfolgreich. Trotz leichter Trainingsdefizite, die dem verfrühten Abiturstress geschuldet sind, reichte es zur besten Einzelleistung in der Gesamtwertung und wurde mit dem Pokal der offenen Klasse belohnt. Weiter reichte es für die 17-jährige über fast alle Einzel-Strecken auch zu den Titeln der offenen Ostfrieslandmeisterschaft.

Ossi-Cup 2013



Unser Bild zeigt die Pokalsieger Ronja, Nina und Nico.

Schwimmprüfungen

Seepferdchen-Kinder aus Papenburg

Mechmet Topaloglov	Pascal Ulbricht	Milena Helms
Nico Syvarth	Celina Durmisi	Sophie Celine Nüßmann
Amy Köhler	Rasmus Stubbe	Julia Wiegmann
Sipan Yildirim	Medina Saatsi	Marie Schulte
Hannes Eilers	Angelina Grobelink	Emely Hanekamp
Mia Sophie Cordes	Vadim Zelinski	Jan Tiaden
Emely Hanekamp	Mattis Kalvelage	Lotta Elsen
Philip Elsen	Jonas Abeln	Rieke Olker
Sandrina Trey	Louisa Telgen	Philipp Zdolski
Symejje Sancak	Anna Schiller	Leonie Flessner



Zum Bronze-Abzeichen herzlichen Glückwunsch

Soner Topaloglov	Ben Elias Janssen	Ariane Grote
Matthis Möhlenkamp	Nele Möller	Rike Többen
Fabian Konkolewski	Leonie Schleining	Irem Saatsi
Henry Harms	Tim Hündling	Finja Langen
Michelle Lütjen	Cass-Wayne Kampe	Niklas Dröge
Vadim Zelinski	Roos van Delden	Kai Goldschweer
Florian Hillebrand	Marc Wiechers	Sophie Pfeiffer
Kristina Köllmann	Mechmet Topaloglov	Luca Bluhm
Kevin Schomaker	Symejje Sancak	Leon Schock
Charles Willard Spencer	Marius Wellens	Vanessa Feldkamp
Tim Nordbrock	Emely Lindenthal	Lia Kroes
Lilly Muchall	Vivian Becker	Loreen Koop
Cherine Broer	Sara Pruin	Sebastian Hombrink
Jan Beekmann	Jan Tiaden	Paul Kromm
Gil Wildung	Jannik Diekmann	Jannik Meyer
Tim Traxel	Salia Jansen	Julia Lenger
Sabrina Hallenja	Tim Loger	

Zum Abzeichen in Silber gratulieren wir herzlich:

Tomke Hoffmann	Chiara Langen	Cherine Broer
Nedjet Sancak	Paula Fischer	Chiara Pott
Vera Jungeblut	Vivien Hanekamp	Linnea Hellmers
Lena Schröder	Jannik Harms	Dominik Schröder
Saskia Ulbricht	Lara Schulte	Lara Döring
Emir Can	Alexandra Wallat	

Schwimmprüfungen

Zum Gold-Abzeichen gratulieren wir:

Lätizia Bojara	Saskia Döring	Esther Junior
Robin Abels	Lara Döring	Clara Klapperich
Jule Meyer		

Seepferdchen - Sommer-Intensivkurs 2013

Keno Schulte	Lukas Niemann	Finn Heyen
Henning Siebert	Leon-Marcel Block	Wilke Harders
Nils Petat	Keno Groen	Leon Lucas Ibelings
Niko Konradi	Lina Terveer	Marie Nelis
Chiara Becker	Emma Hensen	Eileen Sanders
Max Vogt	Luca-Finn Meyer	

Seepferdchen - Herbst-Intensivkurs 2013

Maik Meeuw	Marvin Scheper	Max Groen
Tassilo Popken	Philip Landel	Lea Wilhelm
Samira Gessler	Annika Müller	Merle Theus
Mattes Wybrands	Leif Bos	Timo Janzen
Bianca Vogel	Leonie Duken	Till Pacholik
Neele Stevens		

Seepferdchen-Kinder aus Flachsmeer

Cass-Wayne Kampe	Jana Beekmann	Lukas Schwede
Jet Geerding	Sara Pruin	Wilke Lefering
Vivian Becker	Hannah Jelden	Justin Sitz
Marc Justin Wiech	Laura Krüger	Eric Diekmann
Santje Hieronimus	Jendrik Trey	Sarah Rieken
Angelina Grobelnik	Mila Yongyee	Arthur Stieger
Tabea Bartels	Steffen Heyen	Mirja Alhorn
Luca Wolters	Maximilian Hummrich	Rayan Rahla
Swantje Wessels	Sven Ole Lindenthal	Moritz Hanneken
Christina Schmidt	Steve Kampe	Alison Gisel
David Krüger	Kevin Bluhm	Joris Becker
Laura Byl	Max Voskuhl	Evelin Schmidt
Tonia Tellkamp	Lena Sievers	Sascha Dillmann
Aaliyah Kroner	Hendrik König	Luca Leon Schmidt
Laura Körte		



Prämienzeiten 2014

weiblich	Freistil						Brust			Rücken			Delphin			Lagen			
	50 m	100 m	200 m	400 m	800 m	1500 m	50 m	100 m	200 m	50 m	100 m	200 m	50 m	100 m	200 m	100 m	200 m	400 m	
Jahrgang																			
1995 u. älter	A	00:33	01:13	02:35	05:40	12:40	21:00	00:42	01:35	03:20	00:39	01:29	03:08	00:38	01:29	02:57	01:22	03:05	06:14
	B	00:34	01:16	02:39	05:55	13:02	22:50	00:43	01:38	03:23	00:41	01:31	03:11	00:41	01:33	03:01	01:27	03:15	06:32
1996	A	00:34	01:16	02:42	06:00	12:49	22:00	00:42	01:38	03:29	00:40	01:31	03:12	00:41	01:31	02:59	01:24	03:10	06:34
	B	00:35	01:18	02:46	06:00	13:24	23:10	00:44	01:41	03:34	00:42	01:33	03:15	00:44	01:36	03:05	01:31	03:19	06:46
1997	A	00:35	01:18	02:48	06:10	13:00	23:00	00:43	01:41	03:34	00:41	01:33	03:17	00:43	01:35	03:04	01:26	03:15	06:42
	B	00:36	01:20	02:52	06:20	13:45	24:10	00:46	01:45	03:39	00:43	01:36	03:20	00:46	01:40	03:11	01:35	03:23	06:58
1998	A	00:36	01:20	02:52	06:20	13:30	24:05	00:44	01:44	03:38	00:43	01:35	03:22	00:47	01:40	03:09	01:27	03:20	06:54
	B	00:37	01:24	03:00	06:31	14:18	25:20	00:47	01:47	03:43	00:45	01:39	03:28	00:50	01:45	03:18	01:39	03:28	07:15
1999	A	00:37	01:22	02:55	06:28	14:00	25:10	00:45	01:46	03:42	00:45	01:37	03:29	00:49	01:45	03:16	01:29	03:25	07:16
	B	00:39	01:27	03:10	06:50	14:52	26:40	00:49	01:49	03:48	00:48	01:43	03:36	00:53	01:50	03:27	01:42	03:35	07:41
2000	A	00:38	01:24	03:02	06:52	14:23	26:20	00:46	01:48	03:48	00:47	01:39	03:35	00:51	01:48	03:28	01:31	03:30	07:38
	B	00:40	01:31	03:19	07:21	15:26	28:00	00:52	01:52	03:54	00:50	01:44	03:41	00:58	01:55	03:40	01:46	03:45	07:58
2001	A	00:39	01:28	03:15	07:04	14:48	27:45	00:48	01:50	03:55	00:49	01:42	03:40	00:53	01:50	03:42	01:35	03:35	07:56
	B	00:42	01:35	03:32	07:36	15:56	30:10	00:54	01:55	04:00	00:52	01:48	03:48	01:00	01:57	03:52	01:51	03:55	08:22
2002	A	00:40	01:35	03:28	07:20	15:30	29:50	00:50	01:55	04:06	00:51	01:49	03:46	00:59	01:59	03:51	01:42	03:48	08:18
	B	00:44	01:40	03:45	07:54	16:10	31:20	00:56	02:01	04:13	00:54	01:53	03:54	01:05	02:05	04:00	01:57	04:05	08:40
2003	A	00:43	01:40	03:38	08:00	XX	XX	00:52	02:00	04:16	00:54	01:54	03:55	01:04	02:10	XX	01:50	03:57	XX
	B	00:47	01:47	03:56	08:28	XX	XX	01:00	02:05	04:21	00:57	02:00	04:09	01:10	02:17	XX	02:03	04:12	XX
2004 u. jün.	A	00:47	01:48	03:58	XX	XX	XX	00:57	02:08	04:26	00:58	02:05	04:04	01:10	02:16	XX	02:00	04:30	XX
	B	00:55	01:59	04:18	XX	XX	XX	01:05	02:16	04:36	01:00	02:10	04:22	01:20	02:28	XX	02:12	04:52	XX

Prämienzeiten 2014

männlich	Freistil						Brust			Rücken			Delphin			Lagen			
	50 m	100 m	200 m	400 m	800 m	1500 m	50 m	100 m	200 m	50 m	100 m	200 m	50 m	100 m	200 m	100 m	200 m	400 m	
Jahrgang																			
1995 u. älter	A	00:28	01:03	02:25	05:30	12:30	22:10	00:38	01:25	03:10	00:36	01:20	02:58	00:33	01:16	02:40	01:12	02:50	05:52
	B	00:29	01:08	02:31	05:38	12:50	22:50	00:39	01:30	03:12	00:38	01:26	03:03	00:35	01:28	02:50	01:15	03:10	06:11
1996	A	00:29	01:05	02:30	05:40	12:54	22:52	00:38	01:27	03:12	00:37	01:21	03:01	00:35	01:18	02:52	01:15	02:55	06:12
	B	00:30	01:10	02:37	05:52	13:25	23:38	00:40	01:30	03:14	00:40	01:27	03:07	00:37	01:28	03:02	01:18	03:13	06:30
1997	A	00:30	01:07	02:39	05:55	13:23	25:10	00:39	01:31	03:15	00:39	01:23	03:08	00:36	01:21	03:04	01:19	03:06	06:34
	B	00:32	01:13	02:45	06:10	14:00	26:20	00:42	01:33	03:17	00:41	01:29	03:14	00:38	01:30	03:18	01:23	03:18	06:46
1998	A	00:31	01:10	02:44	06:05	13:45	26:15	00:40	01:32	03:18	00:40	01:25	03:14	00:38	01:26	03:16	01:24	03:13	06:54
	B	00:34	01:15	02:54	06:27	14:20	26:50	00:43	01:36	03:22	00:42	01:32	03:21	00:41	01:35	03:25	01:28	03:24	07:05
1999	A	00:32	01:14	02:53	06:30	14:10	27:30	00:41	01:33	03:21	00:41	01:28	03:19	00:40	01:29	03:26	01:29	03:08	07:20
	B	00:36	01:20	03:00	06:42	15:00	28:05	00:44	01:39	03:27	00:44	01:35	03:26	00:45	01:39	03:36	01:34	03:29	07:41
2000	A	00:34	01:18	03:02	06:40	14:25	28:00	00:43	01:37	03:28	00:43	01:30	03:29	00:43	01:32	03:42	01:36	03:27	07:40
	B	00:38	01:26	03:11	07:04	15:28	28:50	00:48	01:43	03:36	00:46	01:37	03:37	00:47	01:41	03:51	01:41	03:38	07:51
2001	A	00:36	01:21	03:12	07:00	15:25	29:00	00:46	01:43	03:45	00:46	01:35	03:38	00:47	01:43	03:52	01:42	03:45	08:44
	B	00:41	01:28	03:24	07:38	16:10	30:30	00:50	01:48	03:51	00:49	01:42	03:49	00:50	01:50	04:02	01:48	03:59	08:58
2002	A	00:38	01:25	03:30	07:34	16:40	31:00	00:49	01:47	03:53	00:50	01:45	03:57	00:51	01:56	04:14	01:50	04:04	09:01
	B	00:42	01:31	03:38	08:00	17:10	31:45	00:55	01:52	04:02	00:56	01:52	04:06	00:55	02:07	04:25	02:00	04:26	09:23
2003	A	00:41	01:36	03:45	07:56	XX	XX	00:53	01:56	04:08	00:54	01:56	04:18	00:55	02:09	XX	01:59	04:24	XX
	B	00:45	01:42	03:53	08:20	XX	XX	00:58	02:03	04:16	01:00	02:04	04:26	01:10	02:22	XX	02:08	04:41	XX
2004 u. jün.	A	00:46	01:46	04:02	08:24	XX	XX	01:00	02:04	04:25	00:58	02:05	04:35	01:04	02:20	XX	02:05	04:40	XX
	B	00:50	01:51	04:14	08:52	XX	XX	01:09	02:16	04:42	01:08	02:14	04:46	01:16	02:33	XX	02:17	05:04	XX

Nutzung des SEPA-Basis-Lastschriftverfahrens

Wie Sie sicherlich den Medien entnommen haben, wird der deutsche Zahlungsverkehr (DTA-Verfahren) mittelfristig auf den europäischen Standard SEPA umgestellt.

Die EU-Kommission hat das Ende der jeweils nationalen Zahlungsverkehrsverfahren zum 01.02.2014 beschlossen.

Diese Umstellung hat erhebliche Auswirkungen, insbesondere auf den Lastschrifteinzug.

Bislang wurden in unserer Vereinszusammenarbeit die anstehenden Zahlungen mittels Lastschrift im Einzugsermächtigungsverfahren von uns eingezogen.

Anstelle dieses Verfahrens werden wir ab 01. Januar 2014 das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren einsetzen.

Die seinerzeit mit Ihnen geschlossene Einzugsermächtigung dient hierzu als entsprechendes Mandat.

Wir werden bei den Einzügen folgende Parameter verwenden:

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE82ZZZ00000441007

Mandatsreferenz: WVP00+Mitgliedsnummer

Den ersten Einzug nach dem „neuen“ Verfahren werden wir am 15.02.2014 durchführen.

Fahrdienst bei den Wasserfreunden



Es besteht die Möglichkeit
für die Kinder aus
Westoverledingen zu den
Übungsstunden
(montags, donnerstags + freitags)
mit unserem Vereinsbulli nach
Papenburg zu fahren.
Die Kinder werden abgeholt
und zurückgebracht.

Kosten: 1,50 € (Hin- und Rückfahrt) - Info unter;
Telefon 0 49 61 - 7 58 87 - Bernd und Monika Plenter